

Liebe E-Learning-Interessierte,

bei bestimmten Lehrveranstaltungen nimmt der Studierende oft eine passive, konsumierende Rolle ein. Egal wie sehr Sie als Lehrperson mit Ihren persönlichen Stärken überzeugen und auch die Lehre persönlich gestalten, die inaktive Rolle der Studierenden sorgt für einen begrenzten Lerneffekt. Lernen ist jedoch immer ein aktiver Prozess und immer auch mit Emotionen verbunden.

Was liegt näher, als verschiedene aktivierende Methoden in die Lehrsituation einzubinden? Für das Lernen durch Mitmachen gibt es vielerlei Methoden, z.B. Think-Pair-Share nach Eric Mazur, die Methoden des aktiven Plenums für Flipped Classroom-Settings oder auch die sogenannte Murmelgruppe. Auch mit digitalen Mitteln und unter Nutzung der mobilen Endgeräte der Studierenden können Sie die Studierenden aktivieren. Wie das geht, erfahren Sie im Special Arsnova in diesem dreiseitigen Newsletter. In den aktuellen Weiterbildungsangeboten erwartet Sie weiterer Input zum Thema Aktivierung.

Viel Freude beim Lesen und Ausprobieren wünscht das Team des eCampus.

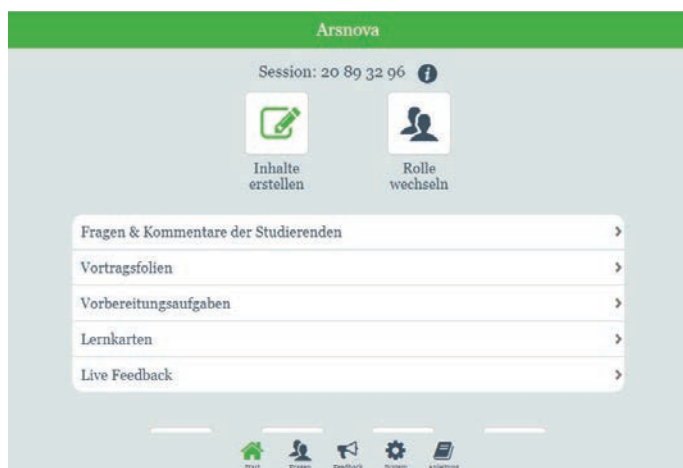
Jana Halgasch, Victoria Vinis, Juliane Baier und Thomas Heider

## // AKTIVIERUNG VON LERNENDEN MIT DEM CLASSROOM RESPONSE SYSTEM ARSNOVA

Nutzen Sie doch einfach die bei den Studierenden vorhandenen mobilen Endgeräte für das Einholen von Lehrveranstaltungs- oder inhaltsbezogenem Feedback und zur Aktivierung der Studierenden.

Das geht nach kurzer Einarbeitung kinderleicht und die Ergebnisse liegen Ihnen sofort vor. Derartige Tools heißen Classroom Response Systems.

Unser Favorit ist hier Arsnova. Für die Abfrage von Wissensstand oder Feedback der Studierenden werden vorab vorbereitete Fragen über den Beamer angezeigt. Diese können dann per Handy oder Laptop anonym beantwortet werden.



Die Ergebnisse der Fragen können ebenfalls direkt per Beamer ausgegeben werden.

Mehr erfahren Sie unter ► <https://arsnova.eu/mobile/> oder in einem **Workshop der E-Learning-Herbstuniversität**.

Kommen Sie auf uns zu, wir unterstützen Sie gerne beim Ausprobieren und beim Einsatz.

## // WEITERBILDUNG – E-LEARNING- HERBSTUNIVERSITÄT

Der eCampus veranstaltet vom **25. - 27.09.2017** eine Weiterbildungsreihe, zu der wir Sie ganz herzlich einladen.

Workshops zu Themen, wie **Virtuelle Treffen und Vorlesungen, Aktivierung in Lehrveranstaltungen** und **Online-Zusammenarbeit** werden mit anwendungsfreundlichen Tools (Arsnova, Adobe Connect und Padlet) vorgestellt und näher gebracht.

Daneben finden natürlich auch wieder die Einführungen in die Lernplattform OPAL statt. Genau das Richtige also, um die Lehre sinnvoll flexibler und aktivierender zu gestalten und auch Ihnen Ihre Arbeit auf längere Sicht zu erleichtern.

Die Teilnahme an den Workshops ist **für Lehrende und Mitarbeiter wie immer kostenfrei**, jedoch

möchten wir Sie um eine Anmeldung bitten, damit wir besser planen können.

Die Anmeldungen für die Workshops können Sie ab sofort in [▶OPAL](#) vornehmen. Das detaillierte Programm stellen wir Ihnen [▶hier zum Download](#) bereit.



## // FÖRDERUNG – NEUE FÖRDERLINIE FÖR- DERT DREI PROJEKTE AN DER HTW DRESDEN

Im Rahmen der aktuellen Förderung durch den AK E-Learning der Landesrektorenkonferenz Sachsen waren drei Antragsvorhaben an der HTW Dresden erfolgreich.

- Das Vorhaben **Blended KAtLA** (Projektleitung Prof. Collmann) wird sich mit den Potentialen von Blended-Learning-Arrangements in der Fakultät Elektrotechnik befassen.
- Das Vorhaben **OER-Inhalte in OPAL** kennzeichnen (Projektleitung Prof. Gestring) sorgt für technische Voraussetzungen, um offene Bildungsinhalte in OPAL zukünftig kennzeichnen und damit auffinden zu können.
- Das Projektvorhaben **Kommunikationskonzept Bildungsportal Sachsen**, unter Leitung von Prof. Sonntag, widmet sich der Erstellung eines Kommunikationskonzeptes, um zukünftig über digital-basierte Lehrinnovationen in Sachsen noch besser informieren zu können sowie den Austausch zwischen Lehrenden anzuregen. Hier übernimmt die HTW Dresden die Koordination aller Teilprojekte im Cluster Marketing und Nachhaltigkeit.

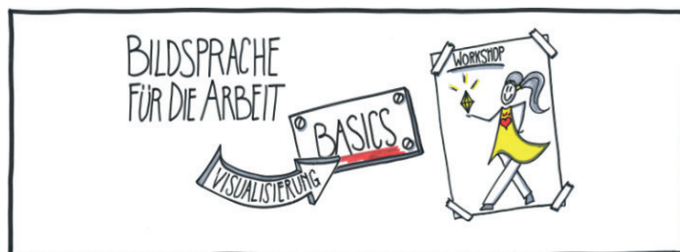
## // WEITERBILDUNG – DIDAKTISCHE ANGEBOTE

Spannende didaktische Weiterbildungsangebote warten in der Sommerpause auf Sie.

Der Workshop **Visualisierung in der Lehre** findet am **11.09.2017** statt.

Bilder sagen mehr als Worte. Sie machen abstrakte Zusammenhänge deutlich, ordnen und verknüpfen Inhalte. Da Bilder andere Gehirnnareale ansprechen als Worte, schaffen sie einen anderen Zugang zu den Inhalten.

- Wie können Sie Bilder in der Lehre als Verständlichmacher nutzen?
- Wie strukturieren und verankern Sie Wissen mit Bildern?
- Wie ermöglichen Sie Selbstreflexion im Lernen?
- Wie können Sie mit Visualisierung Ihre Lehre evaluieren?



<https://cdn-az.allevvents.in/banners/1a588b691dcc063df4a72e3f2039cb6e>

Nach einem kurzen Einblick in die Grundlagen der Visualisierung geht es an Stift, Kreide und Tablet, um Visualisierung praktisch mittels verschiedenen Medien zu erkunden. Am Ende des Workshops haben Sie Ihren Stil, den Sie jederzeit in der Lehre einsetzen können, gefunden. Die Anmeldung kann unter [▶OPAL](#) erfolgen.

Der Workshop **Aktivierende Methoden in mathematisierenden Fächern** findet am **25.09.2017** statt. In diesem Workshop werden Praxisbeispiele zur kompetenzorientierten Gestaltung von Lehr-Lern-Interaktionen in mathelastigen Fächern aufgezeigt.

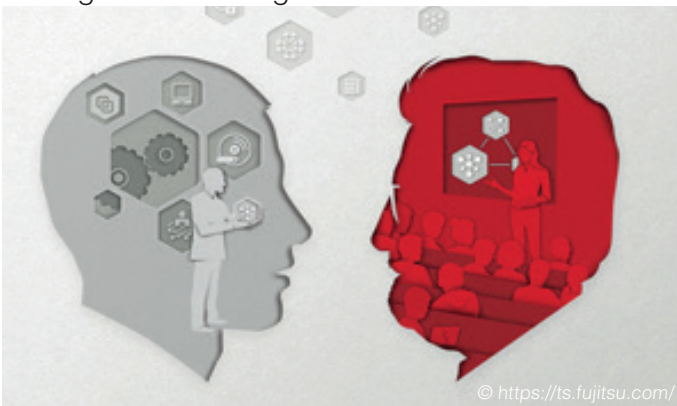
Dies umfasst insbesondere das Flipped Classroom Modell im Bereich von Vorlesung und Übung sowie Methoden des kollaborativen Arbeitens in On-

ine-Übungsphasen. Der Referent Prof. Marco Hamann berichtet von seinen Flipped Classroom Erfahrungen aus dem Projekt „**Erprobung und Einführung neuer Lehr-/Lernszenarien in der Mathematik-Grundvorlesung für Ingenieurstudengänge**“. Anmeldungen können in [▶OPAL](#) vorgenommen werden.



## // VERANSTALTUNG – DIGITALISIERUNG UND DAS LERNVERHALTEN VON STUDIERENDEN

Das Fujitsu Campusforum ist eine Veranstaltungsreihe, die sich mit **Themen digitaler Bildung** befasst und damit am **31.08.2017** an der TU Dresden Station macht. Dem an digitalem Lernen interessiertem Publikum wird im Anschluss an einen Praxisvortrag die Möglichkeit geboten über Chancen und Herausforderungen von Bildung 4.0 zu diskutieren.



Dr. Thomas Schutz, spricht zum Thema „**Wie hat sich durch die Digitalisierung das Lernverhalten von Studenten geändert? Wie sollten Lehrende auf das veränderte Lernverhalten reagieren?**“.

Anmeldungen für die Veranstaltung sind [▶hier](#) möglich. Wir durften Dr. Schutz schon erleben, es lohnt sich.

## // DIE GESICHTER HINTER DIESEM NEWSLETTER - TEIL 3

An der Erstellung unserer Newsletter sind immer jede Menge Kolleginnen und Kollegen beteiligt.

In diesem Newsletter stellen wir Ihnen **Victoria Vinis** vor, die seit Beginn ihres Studiums der Medieninformatik im Jahre 2008 u.a. hier an der HTW Dresden im E-Learning Bereich mitarbeitet.



Anfänglich hauptsächlich mit dem Erstellen von visuellen Lerninhalten beschäftigt, hat sie sich in den letzten Jahren mit der **Zielgruppe Studierende und Mitarbeitende an Hochschulen** befasst und plant und realisiert Marketingkampagnen und visuelle Konzepte.

Das neue Layout des Newsletters haben wir übrigens ihr zu verdanken. Auch in Ihrer Freizeit kann sie nicht ohne Organisieren und Designern.

Im Projekt „StudiCockpit“ konzipiert und koordiniert sie seit März diesen Jahres die Erstellung eines digitalen Frühwarnsystems im QIS-Portal, welches bei möglichen Risiken für den Studienerfolg „Alarm schlägt“ und passende Wege zum erfolgreichen Studienabschluss aufzeigt.

Ab September wird Victoria Vinis sich ganz dem **Thema Studienerfolg** verschreiben. Ihre Aufgabe ist es, für die HTW Dresden ein Tutorenkonzept zu entwickeln, welches auf die jeweiligen Fakultäten angepasst und später zum Einsatz kommen wird. Sie freut sich auf regen Austausch sowie auf das Kennenlernen weiterer Kolleginnen und Kollegen an der HTW Dresden.

Für Ihren neuen Wirkungsbereich wünschen wir ihr alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

### eCampus

HTW DRESDEN  
Friedrich-List-Platz 1  
01069 Dresden

### Ansprechpartner: Dipl. Inf. (FH) Jana Halgasch

Koordination E-Learning/Digitalisierung  
Telefon: 0351.462 32 52  
E-Mail: [jana.halgasch@htw-dresden.de](mailto:jana.halgasch@htw-dresden.de)